

DIE ANGST VOR DER ZUKUNFT ÜBERWINDEN

Anmerkung für den Redner:

Durch diesen Vortrag soll gezeigt werden, daß wir, sofern wir Gottes Willen tun, keinen Grund haben, uns vor der Zukunft zu fürchten. Vergleiche die düstere Zukunft der Bösen mit den Segnungen, die Gott seinen treuen Dienern verheißen hat. Flöße Vertrauen ein

DIE MENSCHHEIT HAT GUTEN GRUND, SICH VOR KÜNFTIGEN KATASTROPHEN ZU FÜRCHTEN (6 Min.)

Vor fast 2 000 Jahren sagte Jesus erschreckende Ereignisse voraus (Lies Lukas 21:25, 26)

Diese Ereignisse würden nach dem Beginn der großen Drangsal eintreten und unter den Nationen Angst und Bangen hervorrufen, während die Menschen aus Furcht vor den bevorstehenden Dingen ohnmächtig werden würden (Mat 24:29; w94 15. 2. 20)

Von dieser Furcht werden Menschen aller Bevölkerungsschichten — vom Nobelpreisträger bis zum Mann von der Straße — erfaßt werden

Schon jetzt, während wir uns dem Ende des gegenwärtigen Systems der Dinge nähern, geben das Tagesgeschehen und die gegenwärtigen Zustände Anlaß zu großer Sorge (g93 8. 1. 4-10, 12)

„Viele Menschen [haben] ihren Glauben an die Zukunft verloren . . ., denn in nahezu jeder Hinsicht beginnen wir uns so zu verhalten, als stehe unsere Zukunft so sehr in Zweifel, daß es sinnvoller ist, sich ausschließlich auf unsere gegenwärtigen Bedürfnisse und unsere kurzfristigen Probleme zu konzentrieren“ (Al Gore in seinem Buch *Wege zum Gleichgewicht — Ein Marshallplan für die Erde*)

Über die Zerstörung der Umwelt schrieb der Wissenschaftler Norman Myers: „Bisher war noch keine Generation während ihrer eigenen Lebenszeit mit der Aussicht auf ein massenhaftes Artensterben konfrontiert. Keine künftige Generation wird noch einmal eine solche Herausforderung erleben; wenn diese Generation die Aufgabe nicht in den Griff bekommt, ist der Schaden da — und einen ‚zweiten Versuch‘ gibt es nicht“ (*Zur Lage der Welt — 88/89*)

Terrorismus, Gewalttaten, Verbrechen, Drogen, Unmoral, Katastrophen und Krankheiten kennzeichnen die Zeit des Endes, wie Geburtswehen ein Zeichen für die Schwangere sind (w93 1. 3. 4-6; w94 15. 7. 3-4)

Für Gott ist nun die Zeit gekommen, „die zu verderben, die die Erde verderben“ (Off 11:18)

DIE BÖSEN SOLLTEN DEN HERANNAHENDEN TAG DES ZORNES JEHOVAS FÜRCHTEN (15 Min.)

Die gesamte böse Welt Satans ist zur Vernichtung verurteilt (w94 1. 3. 15-23)

Alle Nationen werden vom Grimm Jehovas trinken und wie Unsinnige handeln (Lies Jeremia 25:15, 16)

Seine Urteilssprüche werden mit einem ‚schäumenden Becher‘, einem Todestrank, verglichen (Ps 75:7, 8)

Seit 1919 lenkt die Jeremia-Klasse (der gesalbte Überrest) die Aufmerksamkeit der Nationen auf diesen „Becher“

Durch „von Dämonen inspirierte Äußerungen“ werden nun alle Nationen zum „Krieg des großen Tages Gottes, des Allmächtigen“, versammelt (Off 16:13, 14, 16)

Jehova wird Jesus Christus in Harmagedon mit einem „Schwert“ der Hinrichtung unter sie senden (Off 19:11, 15)

Jehovas „großer Sturm“ wird über die ganze Erde hinwegfegen und alle Gegner zu Tode bringen (Lies Jeremia 25:31-33)

Die Christenheit und der übrige Teil der falschen Religion werden als erste in der „großen Drangsal“ vernichtet werden (Mat 24:21; Off 18:21)

Die politischen Herrscher oder „Hirten“ werden während der „großen Drangsal“ heulen (Lies Jeremia 25:34-38)

Mit einer Kettenreaktion vergleichbar werden zuerst die religiösen Führer und dann die politischen Elemente von dem „Sturm“ erfaßt werden

Die „Weide“ der Herrscher, das heißt das System der Dinge, wird „verheert“ werden

Die Könige der Erde und ihre Heere werden gegen den kriegführenden König Jehovas kämpfen, werden aber vernichtet, indem sie in den „Feuersee“ geschleudert werden, „der mit Schwefel brennt“ (Off 17:12-14; 19:19-21)

Der herannahende Tag Jehovas wurde durch die Vernichtung der „damaligen Welt“ in der Sintflut, die nur Noah und seine Familie überlebten, prophetisch dargestellt (2Pe 3:6, 7)

Die Gegner werden aufgefordert, den Sohn, Jesus Christus, „zu küssen“, um Frieden zu schließen (Ps 2:9-12; w79 15. 4. 6-7)

Die meisten werden sich hartnäckig weigern und werden deshalb mit dem eisernen Zepter des inthronisierten Herrn Jesus zerschmettert werden

FURCHTLOS IN DIE ZUKUNFT BLICKEN (18 Min.)

Alle, die Jehovas Warnung beachten, brauchen keine Angst vor der Zukunft zu haben

Gottes Zorn wird sich nicht gegen sie richten (Ze 2:3)

Wie in der Vergangenheit, so ist Gott auch heute in der Lage, seine Diener zu befreien (2Mo 6:6-8; 15:1-13, 19; 2Pe 2:9)

Alle, die Gottes Willen tun, können sich darauf freuen, zu überleben und dann die Segnungen des Königreiches Gottes zu genießen

Die Gegner der gerechten Regierung Gottes werden in die ewige Abschneidung weggehen (Spr 2:21, 22)

Jehovas Friedensherrschaft wird Satans böse Welt ersetzen (Jes 9:6, 7)

Das Königreich wird das erreichen, was keine menschliche Regierung jemals gewagt hätte, sich zu erträumen

Seine Segnungen werden von ewiger Dauer und vollkommen sein, weil es dafür sorgen wird, daß alle Lernbereiten in Gottes Wegen unterwiesen werden (Jes 2:2-4)

Jehovas Diener erhoffen sich den Frieden nicht von atomaren oder anderen hochtechnologischen Waffen, sondern sie vertrauen auf den mächtigen Fürsten des Friedens

Statt die Erde zu verderben, wird er ein Paradies herbeiführen

Die Menschen werden „Häuser bauen und sie bewohnen“ und „Weingärten pflanzen und deren Fruchttrag essen“, ja das Werk ihrer Hände wird nicht mehr von Feinden geplündert werden (Jes 65:21, 22; 62:8, 9)

Man wird keine Angst mehr vor einer Invasion feindlicher Nationen haben, weil Jehova 'Kriege aufhören lassen wird bis an das äußerste Ende der Erde' (Ps 46:9)

Er wird auch sämtliche Kriegsgeräte der Nationen vernichten

Schon heute wird Angst durch Liebe und Freude ersetzt, da Jehova die Sanftmütigen aus allen Nationen versammelt (Off 7:9, 10)

Sie bilden bereits eine weltweite Bruderschaft, in der es weder zu nationalen noch zu rassistischen Feindseligkeiten kommt (Joh 13:34, 35; 1Pe 1:22)

(Führe Zitate aus Nachrichtenquellen an, die zum Beispiel im *Index* unter dem Stichwort „Jehovas Zeugen, Kommentare von Außenstehenden“ zu finden sind)

ÜBERWINDE DIE ANGST — SEI GUTEN MUTES UND VOLLER HOFFNUNG (6 Min.)

Die ganze Erde wird bald von dem glorreichen Fürsten des Friedens regiert werden

Er ist unseres Vertrauens würdig; er wird alles Leid für immer beseitigen (Lies Matthäus 12:18-21) (*gt* 33)

Die gewalttätigen Helfershelfer Satans werden dann alle beseitigt sein; niemand wird sich mehr vor Bösen fürchten müssen (Spr 2:22)

Vertraue völlig auf Jehova und auf sein prophetisches Wort (Spr 3:5, 6)

Hoffe darauf, geliebte Menschen wiederzusehen, die aus dem Scheol herauskommen werden, wenn der Tod siegreich verschlungen und alle Tränen abgewischt sein werden (Jes 25:6-8; w93 15. 11. 6-7)

Ein glückliches, endloses Leben steht dir bevor, wenn die Angst für immer der Vergangenheit angehört wird (Ps 37:39, 40)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltex-te müssen gelesen werden)